

# FAG EI Sitzung am 14.05.2019

Ort: VZG Göttingen

Datum: 14. Mai 2019

Zeit: 10.30 – 16.00 Uhr

## Top 1

Das Protokoll vom 29.11.2018 wurde verabschiedet.

Die nächsten Termine in 2019 sind:

- 15./16.5.2019 AG K10plus Katalogisierung
- 12.6.2019 AG K10plus Sacherschließung
- 9.7.2019 nächste FAG-Sitzung
- 25./26.6.2019 Fachgruppe Erschließung
- 13.9.2019 Fachbeirat
- 24.9.2019 Verbundkonferenz in Weimar

## Top 2 Arbeitsschwerpunkte der FAG EI 2019 / 2020 nach Gründung der beiden K10plus AGs Formal- und Sacherschließung

Die beiden neu gegründeten K10plus Arbeitsgruppen für die Formal- und Sacherschließung arbeiten unabhängig von der FAG EI. Ihr Schwerpunkt liegt auf der Umsetzung der Regelwerke der Erarbeitung und Pflege der Handbücher und Schulungsunterlagen sowie auf der Qualitätssicherung der Erschließung, während die FAG EI sich vor allem mit strategischen Fragen und einem insgesamt breiteren Themenspektrum innerhalb der GBV Bibliotheken befasst. Ein enger Informationsaustausch, z.B. über Kurzberichte oder Protokolle zwischen den K10plus AGs und der FAG EI ist wünschenswert, da die Themen ineinander greifen.

Folgende Themen sollen 2019 /2020 von der FAG EI bearbeitet werden:

- Funktionalitäten und Benutzbarkeit von Online-Katalogen innerhalb des GBV mit Blick auf bestimmte Zielgruppen
- Nachweis von Forschungsdaten
- OpenAccess (Sichtbarkeit in den Nachweissystemen, Standardisierung von Lizenzangaben in KXP)
- automatische/halbautomatische Werkzeuge für die Sacherschließung (Coli-Conc + DA),
- Integration von Sacherschließungselementen aus Culturegraph (DNB) als Beispiel einer LinkedOpenData-Integration
- Datenanreicherung, Datenqualitätssicherung und Kennzeichnung der Datenherkunft (insbesondere im Hinblick auf die Verwendung der Daten in weiteren Systemen)
- Kritische Begleitung des 3RProjekts des Regelwerks RDA

## Top 3

### Strategieworkshop GBV 2025 am 5. und 6. Juni 2019 in Halle

Die Themen werden unter anderem die zukünftige Führungsstruktur, organisatorische Struktur und Finanzplanung beim GBV sein. Die bisherige Sichtweise war geprägt vom Prozeß Erfassung der Metadaten in der Katalogisierung in die produktive Umgebung der Kataloge. Zukünftig sollte eher der Prozeß zu einer Objektbeschreibung für die Nachnutzung durch Nutzer geändert werden. Die Dokumentbeschreibung sollte sich zu einer für diverse Systeme interpretierbare Beschreibung angepasst werden (z.B. Unterschied Vorlage Ansetzung).

Darüber hinaus sollte die strategische Entwicklung in überregionalen Gremien wie z.B. Standardisierungsausschuss (AG SE und AG Katalogisieren) und die Auswirkungen in den regionalen Gruppen diskutiert werden.

Anke Böhrnsen wird die FAG EI auf dieser Sitzung vertreten, Regine Beckmann und Elmar Haake werden mit Anke Böhrnsen in separaten Telefonkonferenzen die Ergebnisse der bisherigen FAG-Arbeit und den aktuellen Stand der Handlungsfelder zusammenfassen.

## Stand K10plus

Herr Diedrichs berichtet über die bisher erreichten Arbeiten am K10plus, die in den anderen FAG-Gremien bereits berichtet wurden.

## Top 4 Plan für die Synchronisation von Sacherschließungsdaten in K10plus

Der Abgleich von SE-Daten zwischen Parallelausgaben (unterschiedliche Materialtypen) soll die breite Abdeckung mit einheitlichen Erschließungsdaten voranbringen. Die VZG verfolgt zunächst die Strategie, die E-Book-Daten grundsätzlich im E-BookPool vorzuhalten. Anschließend werden daraus paketweise per Match und Merge via URL die Datensätze in KXP gespeichert, Daraus sollte auch der Abgleich der SE-Daten erfolgen können. Zunächst erfolgt der Abgleich per ISBN. Der Pilotversuch soll ab Herbst 2019 starten.

## **Top 5 Workshop Coli-conc**

Auf der EDUG (European DDC User Group) Konferenz am 09.07 wurde das Mapping Tool Cocoda mit einer Live-Vorführung vorgestellt. Mapping zu Dewey ist ein wichtiges Thema bzw. Aufgabe der Nationalen Bibliotheken der EDUG seit mehreren Jahren gewesen. Daher verfolgt die EDUG-Community mit großem Interesse den Fortschritt des Projektes seit seiner Initiierung. In den letzten 10 Jahren wurden viele intellektuell basierte Mapping-Projekte im europäischen Raum durchgeführt. Coli-conc beabsichtigt, auch die Mappings aus diesen Projekten zu sammeln und für Nachnutzung bereit zu stellen. Perspektivisch soll coli-conc an verschiedenen externen Systeme angebunden werden. In diesem Zusammenhang laufen bereits Gespräche mit der Firma Eurospider. Ebenso soll eine Anbindung an die WinIBW erfolgen und zudem ein Export von vorhandenen Mappings nach K10plus in 2020 realisiert werden.

Der erste ganztägige coli-conc Workshop für SE-Experten findet am 05. Juni 2019 in der VZG statt. Weitere Workshops sind in der SBB-Berlin, RVK-Anwendertreffen sowie auf der SWIB Konferenz für die Entwickler geplant.

Zur Optimierung der coli-conc Dienste hat das Projekt eine Verlängerung bei der DFG beantragt.

## **Top 6 Verschiedenes:**

- Überarbeitung von Inhaltsverzeichnisangaben in den Metadaten (zugangsbeschränkte Versionen sollten möglichst gegen frei zugängliche ersetzt werden). Insgesamt sollten die Verzeichnislinks auf möglichst frei verfügbarste reduziert werden.

Weitere Detailfragen aus der Runde wurden besprochen und an anderer Stelle notiert.

## **nächste FAG-Sitzung: 9.7.2019**